

**Ausstellhinweise hinsichtlich "Historic Technical Passport" (HTP)
für Fahrzeuge gemäß Anhang K
(Stand: 18.07.2006)**

Es empfiehlt sich, nachstehendes genauestens zu beachten, da sich ansonsten die Bearbeitungszeit bei dem/bei der DMSB/FIA um ein entsprechendes verlängert.

Der FIA-Wagenausweis "Historic Technical Passport" ist auf Seite 10 zu unterschreiben und muss im Übrigen in englischer Sprache am PC oder mit Schreibmaschine vollständig ausgefüllt werden.

Bitte auch die Positionen "actual"=gegenwärtig ausfüllen.

| | |
|------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Issuing ASN:/zuständiger ASN: | Hier ist „DMSB“ anzugeben. |
| Form Number:/Registrations-Nr.: | Keine Angabe, diese Nr. wird später vom DMSB festgelegt. |
| Category:/Kategorie bzw. Fahrzeuggruppe: | Hier ist zunächst nichts anzugeben. Dem DMSB muss separat zu diesem Antrag die Fahrzeuggruppe genannt werden, in der das Fahrzeug starten soll, wie z.B. Renntourenwagen der Gruppe 2 oder Serien GT der Gruppe 3. |
| Period:/Periode: | Hier ist die Zeitperiode anzugeben, in der das Fahrzeug eingestuft werden soll. Die Perioden sind in Artikel 3 des Anhang K definiert, wie z.B. „G1-1966 bis 1969“ oder „H1 – 1972 bis 1975“. |
| FIA Class:/FIA Klasse: | Hier ist nichts anzugeben. Die Klasse wird später vom DMSB ergänzt. |

Fotos

Es werden herkömmliche Fotos und Digitalfotos jedoch keine Polaroid-Fotos akzeptiert. Jedes Foto muss in **Farbe** von **guter Qualität** sein und wird in je **zweifacher, identischer** Ausfertigung benötigt. Die Größe der Fotos muss 9 x 13 cm betragen, wobei alle Aufnahmen im **Querformat** sein müssen. Bei Übermittlung per E-Mail genügt selbstverständlich ein Foto.

Foto für Seite 1: Fahrzeugansicht 3/4 von vorn, 1/4 von der Seite. Fahrzeug muss komplett zu sehen sein. Fahrzeug muss rennfertig, d.h., Türen, Hauben und Scheiben müssen vollständig geschlossen sein. Bei GT-, GTS-Fahrzeugen und allen Tourenwagen müssen grundsätzlich die Stoßstangen montiert sein.



Fotos für Seite 2

oberes Foto : Fahrzeugansicht 3/4 von hinten, 1/4 von der Seite. Sonst wie vorstehend



unteres Foto:

Hier wird nur für Tourenwagen und GT-Fahrzeuge ein Foto verlangt, die eine von der zutreffenden Homologation abweichende Karosserie, z.B. anderer Heckspoiler, oder periodenspezifische Werbung haben. Es muss dann ein periodenspezifisches Foto eines solchen Modells geliefert werden.



Foto für Seite 3: Vorderradaufhängung bei abgebauten Rad. Lenkung einschlagen, damit die Bremsanlage und die Radaufhängungsteile gut erkennbar sind.



Foto für Seite 4: Hinterradaufhängung bei abgebauten Rad. Schräg aufnehmen, damit die Bremsanlage und die Radaufhängungsteile gut erkennbar sind.



Foto für Seite 6: Motor von der Einlassseite her aufgenommen. Die Gemischaufbereitung (Vergaser/Einspritzsystem) im Vordergrund und der übrige Motor müssen gut erkennbar sein. Sollte ein verhältnismäßig großer Luftfilter vorhanden sein, so ist dieser zunächst zu entfernen. Der Motor muss in eingebautem Zustand fotografiert sein.



HTP-Übersetzung und Erläuterungen

zu Seite 1

HISTORIC TECHNICAL PASSPORT (HTP)

The Original of this Document was completed in accordance with appendix "K" to the International Sporting Code, for cars taking part in historic competitions. This certified copy of the original form remains the property of the FIA and, if replaced with a new form, must be returned to the issuing ASN (DMSB) which holds the original.

This Technical Passport is not a certificate of authenticity, nor does it in anyway verify the history of the car or its constituent parts. A Technical Passport merely confirms that at the date of the inspection, the car appeared to be eligible to compete in FIA-sanctioned events for historic vehicles. For an official opinion as to a car's authenticity and information about its history, please refer to the car's Heritage Certificate.

FIA-Wagenausweis für historische Fahrzeuge (HTP)

Das Original dieses Dokuments wurde in Übereinstimmung mit dem Anhang K zum Internationalen Sportgesetz ausgefüllt - für Fahrzeuge, die an historischen Wettbewerben teilnehmen. Diese beglaubigte Kopie des originalen Ausweises bleibt Eigentum der FIA und muss, wenn es durch ein neues Formular ersetzt wird, an den ausstellenden ASN (DMSB), der das Original hat, zurückgegeben werden.

Dieser Technische Pass ist weder ein Zertifikat für Authentizität des Fahrzeugs noch eine Bestätigung über die Historie des Fahrzeugs oder dessen Bestandteile. Ein Technischer Pass bestätigt lediglich, dass das Fahrzeug am Tag der Inspektion dem Anschein nach geeignet war, an FIA-geheimigten Veranstaltungen für Historische Fahrzeuge teilzunehmen. Wenn Sie ein offizielles Gutachten bezüglich der Echtheit des Fahrzeugs und Informationen über die Historie benötigen, müssen Sie das Heritage Certificate dieses Fahrzeugs zu Rate ziehen.

| | |
|---------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Make represented: | Marke: |
| Engine type: | Motortyp: Reihen-Vierzylinder ohc, (=straight 4-cylinder ohc) |
| Engine cylinder capacity: | Hubraum (Berechnungsformel siehe Position 2.1.m, Motor) |
| FIA-Homologation form no. (if applicable): | FIA-Homologations-Nr. (falls zutreffend): |
| Model represented: | Modell: |
| FIA vehicle identity no.: | FIA-Identifizierungs-Nr. (Hier ist nichts anzugeben) |
| Number of relevant valid pages of homologation form: | Anzahl der gültigen Seiten des Homologationsblattes für die entsprechende Periode: (wird vom DMSB ausgefüllt) |

Der Rest der Seite 1 (unter dem Foto) wird vom DMSB ausgefüllt.

zu Seite 2

Siehe Fotohinweise vorne

In Case of homologated car only: if extensions of the original homologation form are used (in accordance with Appendix K), their numbers must be entered below:

Nur für homologierte Fahrzeuge: Falls Nachträge zum ursprünglichen Homologationsblatt verwendet werden (in Übereinstimmung mit dem Anhang K) muss deren Nachtrags-Nr. und Datum nachstehend angegeben werden:

In case of homologated cars bodywork may only be altered on Competition Grand Touring Cars (GTS) before Period G and on Competition Touring and GTS cars from Period G onwards according to Appendix J of the period. For the avoidance of any doubt there must be attached to this document evidence of Period Specification of changed bodywork according to Appendix K, over stamped by the issuing ASN as authorisation.

Bei homologierten Fahrzeugen darf die Karosserie nur an Renn-GT (GTS)-Fahrzeugen vor Periode G und an Renn-Tourenwagen und GTS-Fahrzeugen ab Periode G in Übereinstimmung mit dem Anhang J der Periode geändert werden. Um jeden Zweifel auszuschließen, muss diesem Dokument ein Nachweis der Periodenspezifikation der geänderten Karosserie gemäß Anhang K beigelegt und vom zuständigen ASN (DMSB) überstempelt werden.

zu Seite 3

Siehe Fotohinweise vorne

Section 1 Chassis

Teil 1 Fahrgestell

1.1 Chassis frame

- a) Is the car fitted with the chassis to the original specifications?
- b) If no, specify and justify the changes in relation to the period specifications:
- c) Construction and materials (girder, tubular, monocoque etc.)
- d) Note position of all identification numbers on the chassis frame

1.1 Fahrgestell-Rahmen

- a) Entspricht das Fahrgestell der Originalausführung?
- b) Falls nein, bitte die Unterschiede zum Original angeben
- c) Bauart und **Material** (Kastenrahmen, Rohrrahmen, Monocoque, selbsttragende Karosserie = integral body oder self supporting body)
- d) **Genauer** Anbringungsort der Fahrzeugidentifikations-Nr.

1.2 Front suspension

- a) Is the suspension as per the period specifications and dimensions?
- b) If no, specify and justify the changes in relation to the period specification:
- c) Type of suspension (rigid axle, wishbones, de Dion, etc.):
- d) Type of spring (coil, leaf, torsion bar, etc.):
- e) Type of dampers (friction, lever, telescopic, etc.):
- f) Is the suspension adjustable?
- g) If yes, specify the method (Uniball joints, different mountings, etc.):
- h) Is it fitted with an anti-roll bar
- i) If yes, is this bar adjustable?

1.2 Vorderradaufhängung

- a) Entspricht die Aufhängung der Periodenspezifikation und Abmessungen?
- b) Falls nein, bitte die Unterschiede zur Periodenspezifikation angeben
- c) Typ der Radaufhängung (Starrachse, Einzelradaufhängung, De Dion, usw.)
- d) Federart (Schraubenfeder, Blattfeder, Drehstab, usw.)
- e) Stoßdämpfer (Reibungsstoßd., Hebelstoßd., Teleskopstoßd., usw)
- f) Ist die Aufhängung höhenverstellbar?
- g) Falls ja, mit welcher Methode (Uniballgelenke, unterschiedliche Befestigungspunkte usw.)?
- h) Ist ein Stabilisator eingebaut?
- i) Falls ja, ist der Stabilisator verstellbar?

zu Seite 4

Siehe Fotohinweise vorne

1.3 Rear suspension

- a) Is the suspension as per the period specifications and dimensions?
- b) If no, specify and justify the changes in relation to the original specification:
- c) Type of suspension (rigid axle, wishbones, de Dion, etc.):
- d) Type of spring (coil, leaf, torsion bar, etc.):
- e) Type of dampers (friction, lever, telescopic, etc.):
- f) Is the suspension adjustable?
- g) If yes, specify the method (Uniball joints, different mountings, etc.):
- h) Is it fitted with an anti-roll bar?
- i) If yes, is this bar adjustable?

1.3 Hinterradaufhängung

- a) Entspricht die Aufhängung der Periodenspezifikation und Abmessungen?
- b) Falls nein, bitte die Unterschiede zum Original angeben
- c) Typ der Radaufhängung (Starrachse, Einzelradaufhängung, De Dion, usw.)
- d) Federart (Schraubenfeder, Blattfeder, Drehstab, usw.)
- e) Stoßdämpfer (Reibungsstoßd., Hebelstoßd., Teleskopstoßd., usw)
- f) Ist die Aufhängung höhenverstellbar?
- g) Falls ja, mit welcher Methode (Uniballgelenke, unterschiedliche Befestigungspunkte usw.)?
- h) Ist ein Stabilisator eingebaut?
- i) Falls ja, ist der Stabilisator verstellbar?

zu Seite 5

Teil 2 Motor

2.1 Engine

- a) Is the engine as per the period specification for this chassis?
- b) If no, specify and justify the changes in relation to the period specification:

- b) Falls nein, spezifizieren und begründen sie die Änderungen zur Periodenspezifikation
- c) Typ (Magnetzündung, Spule/Verteiler usw.)
- d) Falls elektronisch, das System angeben

zu Seite 6

Siehe Fotohinweise vorne

2.3 Fuel feed

- a) Are the make, type and number of carburettors or injection as per the period specification?
- b) If no, specify and justify the changes in relation to the period specification:
- c) Carburettor: Make: Type: Number:
- d) Injection: Make: Type:
- e) Is the supercharger as per the period specification?
- f) If no, specify and justify the changes in relation to the period specification:
- g) Supercharger: Make: Type:

2.3 Gemischaufbereitung

- a) Entsprechen Marke, Typ und Anzahl der Vergaser oder Einspritzung Periodenspezifikation?
- b) Falls nein, spezifizieren und begründen sie die Änderungen zur Periodenspezifikation
- c) Vergaser: Marke: Typ: (z.B. 45 DCOE) **Anzahl** der Vergaser:
- d) Kraftstoffeinspritzung: Marke: Typ:
- e) Entspricht die Aufladung der originalen Spezifikation?
- f) Falls nein, spezifizieren und begründen sie die Änderungen zur Periodenspezifikation?
- g) Aufladung: Marke: Typ:

2.4 Fuel system

- a) Is the fuel system as per the period specification?
- b) If no, specify and justify the changes in relation to the period specification:
- c) Type of fuel feed (gravity, mechanical pump, electric pump, etc.)
- d) Is the fuel tank as per the period specification's location and does it comply with Appendix K ?
- e) If no, specify and justify the changes in relation to the period specification:

2.4 Kraftstoffsystem

- a) Entspricht das Kraftstoffsystem der Periodenspezifikation?
- b) Falls nein, spezifizieren und begründen sie die Änderungen zur Periodenspezifikation:
- c) Typ der Kraftstoffzufuhr (Schwerkraft, mechanische oder elektrische Pumpe usw.)
- d) Befindet sich der Kraftstofftank in der Position der Periodenspezifikation und entspricht er dem Anhang K?
- e) Falls nein, spezifizieren und begründen sie die Änderungen zum Periodenspezifikation:

3.2 Achsantrieb/Differential

- a) Angetriebene Räder (hinten, vorne, alle vier)
- b) Antrieb (Welle, Kette usw.)
- c) Wird die Übersetzung aus der Periodenspezifikation benutzt?
- d) Die benutzte Übersetzung angeben (Differential, **nicht Getriebe**)
- e) Die als Ausstattungsvariante angegebenen alternativen Übersetzungen gemäß der Periodenspezifikation auflisten:
- f) Ist ein Sperrdifferential eingebaut?
- g) Falls ja, Marke: Modell: welches System: (z.B. Lamelle = slit, Gleitstein = sliding block)

zu Seite 8

Section 4 Brakes & Steering

Teil 4 Bremsen und Lenkung

4.1 Brakes

- a) Is the braking system as per the period specifications?
- b) If no, specify and justify the changes in relation to the period specification:
- c) Type: front: rear: other:
- d) Make: front: rear: other:
- e) If drum brakes: Drum diameter Front: Rear: Other:
 Shoe width Front: Rear: Other:
- f) If disc brakes: Disc diameter Front: Rear:
 Disc thickness Front: Rear:
 Ventilated disc: Front: Rear:
 Callipers: Material at front:: Number of pistons per front calliper:
 Material at rear: Number of pistons per rear calliper:

4.1 Bremsen

- a) Entspricht das Bremssystem der Periodenspezifikation?
- b) Falls nein, spezifizieren und begründen Sie die Änderungen zur Periodenspezifikation:
- c) Typ: vorne: hinten: andere:
- d) Marke: vorne: hinten: andere:
- e) Trommeldurchmesser: vorne: hinten:
Bremsbackenbreite: vorne: hinten:
- f) Bremsscheibendurchmesser: vorne: hinten:
Scheibendicke: vorne: hinten:
Bremsscheiben belüftet: vorne: hinten:
Bremssattel: Material vorne: Anzahl der Bremssattelkolben vorne:
 Material hinten: Anzahl der Bremssattelkolben hinten:

4.2 Steering

- a) Is the steering as per the period specifications?
- b) If no, specify and justify in relation to the period specification:
- c) Type (Rack & Pinion, Worm & roller, etc.):

4.2 Lenkung

- a) Entspricht die Lenkung der Periodenspezifikation?
- b) Falls nein, spezifizieren und begründen Sie die Änderungen zur Periodenspezifikation:
- c) Type (Zahnstangenlenkung, Schneckenlenkung usw.)

Section 5 Wheels

Teil 5 Räder

5.1 Wheels

- a) Are the wheels as per the period specifications?
- b) If no, specify and justify in relation to the period specification:
- c) Type (Wire, pressed steel, light alloy, etc.): front: rear:
- d) Diameter / widths of rims at the front: Diameter: Width:
- e) Diameter / widths of rims at the rear: Diameter: Width:

5.1 Räder (Felge und Radschüssel)

- a) Entsprechen die Räder der Periodenspezifikation?
- b) Falls nein, spezifizieren und begründen sie die Änderungen zur Periodenspezifikation:
- c) Typ (Speichen, gepresstes Stahl, Aluminiumlegierung, Magnesiumlegierung, usw.)
vorn: hinten:
- d) Durchmesser / Breite der Felge von vorne in Zoll: Durchmesser: Breite:
- e) Durchmesser / Breite der Felge von hinten in Zoll: Durchmesser: Breite:

Hinweis: Weitere Einträge sind auf Seite 12 möglich.

zu Seite 9

Section 6 Bodywork, Lighting

Teil 6 Karosserie, Beleuchtung

6.1 Body

- a) Is the body the original one for that chassis?
- b) If no, is the body as per the period specifications?
- c) If no, specify and justify in relation to the period specification:
- d) Is all material of the body as per the period specification?
- e) If no, specify and justify in relation to the original specification:
- f) Type (single seater, coupe, etc.):
- g) Material:
- h) Number of seats:
- i) Number of doors:

6.1 Karosserie

- a) Entspricht die Kombination Karosserie-Fahrgestell der Originalausführung?
- b) Falls nein, entspricht die Karosserie der Periodenspezifikation?

- c) Falls nein, spezifizieren und begründen sie die Änderungen zur Periodenspezifikation:
- d) Entspricht das Material der kompletten Karosserie der Periodenspezifikation?
- e) Falls nein, spezifizieren und begründen sie die Änderungen zum Original:
- f) Typ (Einsitziger Rennwagen, Coupé, Limousine, usw.):
- g) Material angeben:
- h) Anzahl der Sitze:
- i) Anzahl der Türen:

6.2 Aerodynamic Devices (cars built after 1965 only)

- a) Are these devices as per period specifications?
- b) If no specify the changes in relation to the period specification:
- c) Front device: Minimum height from the ground: mm
 Overall dimension measured widthways across the car: mm
 Overall dimension from leading to trailing edge: mm
- d) Rear device: Minimum height from the ground: mm
 Overall dimension measured widthways across the car: mm
 Overall dimension from leading to trailing edge: mm
 Horizontal distance between rear wheel centre line and rearmost point of rear wing:

6.2. Aerodynamische Vorrichtungen (nur für Fahrzeuge mit Baujahr nach 1965)

- a) Entsprechen die Flügel (Spoiler) der Periodenspezifikation?
- b) Falls nein, spezifizieren und begründen sie die Änderungen zur Periodenspezifikation?
- c) Vorn: Höhe ab Grund: mm
 Gesamtbreite: mm
 Breite von Vorderkante bis Hinterkante:
- d) Hinten: Höhe ab Grund: mm
 Gesamtbreite: mm
 Breite von Vorderkante bis Hinterkante:
 Abstand zwischen Hinterradmitte und hinterstem Teil des Flügels (Spoiler):

6.3 Lighting

- a) Is lighting system as per the period specifications?
- b) If no, specify and justify the changes in relation to the period specifications:
- c) Generator: Dynamo Alternator other, specify and justify

6.3 Beleuchtungsanlage

- a) Entspricht das Beleuchtungssystem der Periodenspezifikation?
- b) Falls nein, spezifizieren und begründen sie die Änderungen zur Periodenspezifikation:
- c) Lichtmaschine Gleichstromlichtmaschine: Wechselstromlichtmaschine: andere:

Section 7 Dimensions Teil 7 Abmessungen

7.1 Dimensions

- a) Wheelbase Right: mm Left: mm
- b) Track (measured between centres of tyre treads):

Original front: Current: front:
 rear: rear:

- c) Original weight according to the period specification or manufacturer's catalogue or homologated minimum or formula weight:

7.1 Abmessungen

a) Radstand (Maß zwischen Vorderradmitte und Hinterradmitte): Rechts: Links:

b) Spurweite (Maß zwischen den Laufflächenmitten der Reifen)
 Original vorn: Gegenwärtig vorn:
 hinten: hinten:

- c) Fahrzeuggewicht: Originalgewicht gemäß Periodenspezifikation, Herstellerkatalog, homologiertem Mindestgewicht oder Formelgewicht::

zu Seite 10

Section 8 Competitor's Declaration

Teil 8 Erklärung des Antragstellers

I certify that the answers given are correct and I undertake to notify the authorising ASN should any changes be made. I also certify that any entry form for an FIA international event will be filled in according to the information on the present form.

Name of the competitor:

Full address:

Licence number (if applicable):

Date:

Signature:

Ich bestätige die Richtigkeit der Angaben. Von vorgenommenen Änderungen am Fahrzeug werde ich den zuständigen ASN (DMSB) in Kenntnis setzen. Weiterhin versichere ich, dass jede Nennung für internationale FIA Veranstaltungen in Übereinstimmung mit den Informationen auf dem vorliegenden Formular ausgefüllt werden wird.

Name des Bewerbers:

Vollständige Adresse:

Lizenz-Nr. (falls zutreffend)

Datum:

Unterschrift:

Hinweis:

Der komplett ausgefüllte HTP sollte möglichst per E-Mail an den DMSB geschickt werden. Die Seite 10 muss jedoch separat vom Antragsteller ausgedruckt und unterschrieben an den DMSB geschickt werden.

Caution: This document is intended solely to verify that, at the date of the inspection, the car appears to be eligible to compete in FIA-sanctioned events for Historic Vehicles (as defined in the International Sporting Code). It makes no representation as to guarantee the authenticity or history of the car. For example, a part which appears to be manufactured to original specification was not necessarily fitted to this car at the time of original manufacture, and the car may have been modified since the date of the inspection. The ASN has not inspected the car for any purpose other than that specified above, and accepts no liability for the accuracy or otherwise of any information contained in this form. Such information has been supplied by the owner of the car, who remains solely responsible for its accuracy.

Vorsicht: Dieses Dokument wurde ausschließlich mit der Absicht ausgestellt zu bestätigen, dass das Fahrzeug am Tag der Inspektion geeignet erschien, an FIA-genehmigten Wettbewerben für Historische Fahrzeuge teilzunehmen (Definition im ISG). Es trifft keine Aussage etwa die Garantie der Authentizität oder der Geschichte des Fahrzeugs. Z.B., ein Teil, das anscheinend entsprechend der Originalspezifikation gefertigt wurde, muss nicht zwangsläufig bei der Originalproduktion in das Fahrzeug eingebaut worden sein. Das Fahrzeug kann seit der Inspektion modifiziert worden sein. Der ASN hat das Fahrzeug ausschließlich zum o.g. Zweck untersucht und übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit der Daten in diesem Formular. Diese Informationen wurden vom Eigentümer bereitgestellt, der ausschließlich für die Genauigkeit und Richtigkeit der Angaben verantwortlich ist.

Section 9 Eligibility checks Teil 9 Zulässigkeitsprüfungen

This Table, to be filled in only by FIA event officials and only when necessary, serves to Record any comments made subsequent to scrutineering at FIA international events.

Date Venue/Event Comments Name and Status of official

Diese Tabelle ist auszufüllen, wenn ein Bericht über getroffene Maßnahmen notwendig ist, die sich aus der technischen Kontrolle bei internationalen Veranstaltungen für historische Fahrzeuge ergeben.

Datum Veranstaltung Bemerkungen Name und Status des Offiziellen.

zu Seite 11

Hier sind beim Antrag keine Angaben zu machen.

zu Seite 12

Year of manufacturer of the car: **Baujahr des Fahrzeuges:**

Chassis-n°/ **Fahrgestellnummer:**

Corrected engine capacity, if supercharged or rotary engine: /
Einstufungshubraum, falls Motor mit Aufladung oder Wankelmotor vorhanden:

Hinweis:

Falls auf Seite 8 im HTP zu wenig Platz für Felgen ist, können auf Seite 12 weitere Größen angegeben werden.

Name and address of carowner: **Name, Adresse und Tel.-Nr. des Fahrzeugeigentümers:**

New owner whenever the car's ownership changes (must be approved by the DMSB):/Neuer Eigentümer, falls sich die Eigentumsverhältnisse geändert haben (muss vom DMSB genehmigt werden):

Hinweis:

Hierzu muss der HTP inkl. einer Kopie des Kaufvertrages oder ein Übereignungsbestätigung an den DMSB geschickt werden.

We would like to draw your attention to the fact that this HTP approved by the DMSB does not certify the originality resp. the authenticity of the car. The FIA resp. DMSB remains the owner of the HTP even after it has been handed out to the applicant or car owner.

The HTP can be withdrawn or declared null and void by the FIA or DMSB at any time.

Wir möchten auf die Tatsache aufmerksam machen, dass dieser vom DMSB genehmigte HTP nicht die Authentizität des Fahrzeuges bestätigt. Die FIA bzw. der DMSB ist und bleibt auch nach Aushändigung der beglaubigten Kopie an den Antragssteller oder Fahrzeugeigentümer Eigentümer des HTP. Der HTP kann von der FIA oder vom DMSB zu jeder Zeit eingezogen oder für ungültig erklärt werden.

zu Seite 13

Hier ist zunächst nichts auszufüllen. Bitte den Hinweis auf Seite 13 unten beachten.

Falls der Antrag vollständig und korrekt beim DMSB ankommt, beträgt die Bearbeitungszeit ca. drei Wochen. In besonderen Fällen (z.B. bei exotischen Fahrzeugen) kann sich die Bearbeitungszeit verzögern.

Bei fehlenden Angaben oder Fotos kann keine Bearbeitung erfolgen.

Die Genehmigungsgebühr ohne Grundabnahme für eine Neuausstellung beträgt zur Zeit **€330,-** (inkl. 7% Mwst).

Die Gebühr zur Umschreibung eines Historic Vehicle Identity Form (HVIF) auf Historic technical Passport (HTP) beträgt zur Zeit **€176,55,-**.

Der DMSB bittet darum die Anträge per E-Mail einzureichen. Für Anträge in Papierform wird eine zusätzliche Bearbeitungsgebühr von **Euro 30,-** (inkl. 7% Mwst) erhoben.

Heritage Certificate

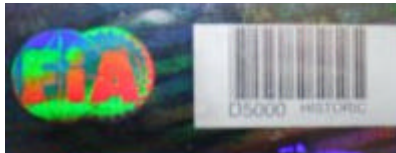
Das Heritage Certificate (HC) kann ausschließlich unter folgender Adresse beantragt werden:

FIA
Jennifer Sabin
8, Place de la Concorde
F-75008Paris
Mail: jsabin@fia.com
Telefon: 0033 1 43124456

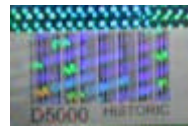
Für die Ausstellung eines Heritage Certificate (HC) durch die FIA wird eine separate Genehmigungsgebühr fällig. Der DMSB ist bei der Prüfung und Genehmigung dieser Zertifikate nicht involviert.

Barcode-Aufkleber

Seit dem **01.01.2006** ist seitens der FIA bei historischen Fahrzeugen nach Anhang K, für die ein Historic Technical Passport (HTP) ausgestellt wurde, die Kennzeichnung durch je einen Barcode-Aufkleber am Fahrzeug und am FIA-Wagenausweis (HTP) vorgeschrieben. Das Anbringen des Aufklebers am Fahrzeug und eine in diesem Zusammenhang erforderliche Fahrzeugüberprüfung werden von einem DMSB-Sachverständigen (siehe Liste im DMSB-Handbuch, blauer Teil, S. 39-47) vorgenommen und auf Seite 13 des Wagenausweises bestätigt. Dies gilt auch für Fahrzeuge mit einer Straßenzulassung, für die bisher keine Grundabnahme erforderlich war.



Barcode-Sticker für die Fahrzeuge
(50 mm x 20 mm mit FIA-Logo)



Barcode-Sticker für die
HTP (24 mm x 16 mm)